

# *Hauptproduktbereich 6*

*Zentrale Finanzdienstleistungen*

---

**QUARTALSBERICHT 4/2017**

---

14. März 2018



	Überblick HPB 6	3
	Erläuterungen zum Berichtszeitraum	3
	Vorschau Gesamtjahr / Folgejahr	3
	Informationen zur Gewerbesteuer	4
	Ergebnisplan	5
	Ergebnisplan je Budget	6
	Kennzahlen	7



## ERLÄUTERUNGEN ZUM BERICHTSZETRAUM

### Schlüsselzuweisung

Entsprechend Festsetzungsbescheid vom 02.01.2017 liegen die Schlüsselzuweisungen mit 102 T€ über dem Plan von 52.040 T€. Für den Mehrbelastungsausgleich wurde der Plan von 13.143 T€ in gleicher Höhe beschieden. Gegenüber dem Haushaltsjahr 2016 wurden 1 €/Einwohner mehr, d.h. 120 €/Einwohner ausgereicht.

### Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer

Der Haushalt 2017/2018 enthält für den Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer die Ergebnisse der November-Steuerschätzung 2016 vom 15.11.2016 für das Jahr 2017. Für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Umsatzsteuer wurden Erträge von 36.793 T€/8.384 T€ prognostiziert, die sich aus der positiven Entwicklung des Thüringer Steueraufkommens gesamt ergeben. Die Steuerschätzungen 2017 liegen geringfügig höher, sodass für Jena mit Mehrerträgen von 763 T€ zu rechnen ist.

### Gemeindesteuern

Die Erträge aus den Gemeindesteuern (Gewerbsteuer, Grundsteuer A/B, Vergnügungs- und Hundesteuer) liegen mit 414 T€ unter dem Plan, was hauptsächlich aus Mindererträgen der Gewerbesteuer mit 665 T€ resultiert.

### Sonstige Finanzerträge

In den Sonstigen Finanzerträgen (Gewinne aus Beteiligungen) ergibt sich gemäß Einschätzung der Ergebnisse zum 4. Quartal 2017 der städtischen Eigenbetriebe gegenüber den geplanten Ergebnissen gemäß Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe ein Mehrertrag von 4.101 T€. Der Eigenbetrieb KMJ weist statt dem geplanten Gewinn von 64 T€ einen voraussichtlichen Gewinn von 943 T€ aus. Der Eigenbetrieb KIJ kann das geplante Ergebnis i. H. v. 2.796 T€ um voraussichtlich 1.951 T€ auf einen Gewinn von 4.747 T€ verbessern. Der Eigenbetrieb KSJ kann das geplante Ergebnis i. H. v. 3.046 T€ um voraussichtlich 1.271 T€ auf 4.317 T€ steigern.

## VORSCHAU GESAMTJAHR / FOLGEJAHR

### Schlüsselzuweisung und Mehrbelastungsausgleich

Durch den Bevölkerungszuwachs, die gegenüber der Planung höheren Fallzahlen im Sozialbereich und die moderat zugunsten der größeren Städte angepasste Landesgesetzgebung im Thüringer Finanzausgleichsgesetz ist mit etwa 5 Mio. € Mehrerträgen aus dem Kommunalen Finanzausgleich zu rechnen. Dem stehen jedoch auch die entsprechend höheren Aufwendungen im Sozialbereich gegenüber.

### Steuerschätzung

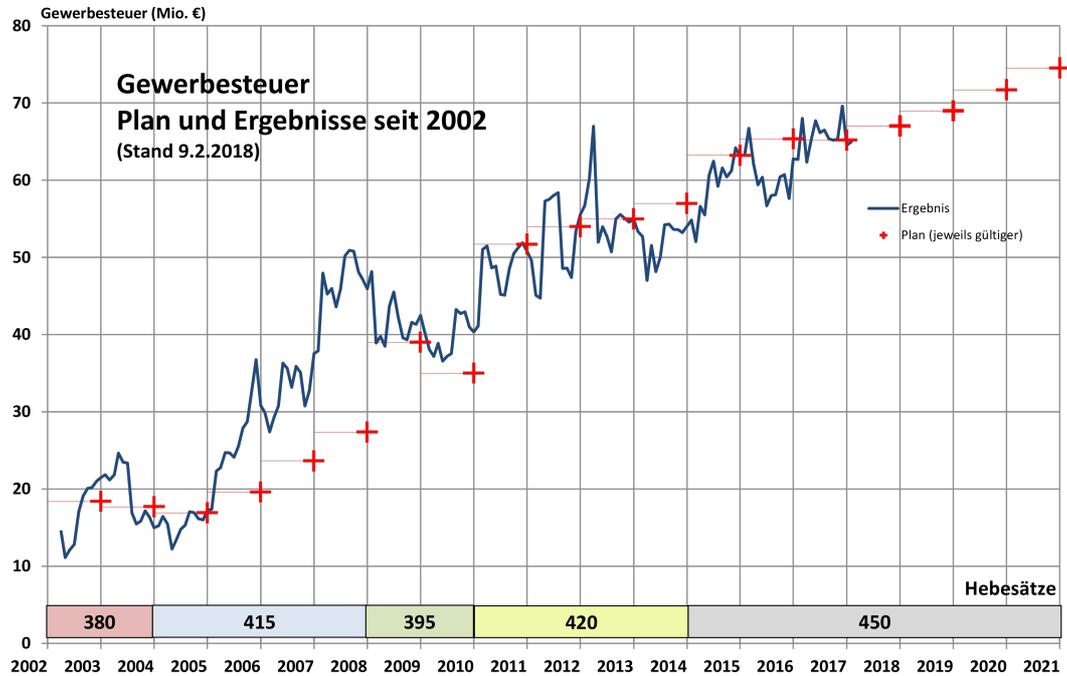
Jährlich zweimal (Mai/November) ermittelt der Arbeitskreis Steuerschätzungen die Ergebnisse der Steuereinnahmen für Bund, Länder, Gemeinden und EU. Durch das Thüringer Finanzministerium erfolgt danach die Regionalisierung der Ergebnisse für Thüringen, die dann durch den Gemeinde- und Städtebund Thüringen übermittelt werden. Die neue Steuerschätzung im November 2017 wurde am 13.11.2017 für die Jahre 2017-2022 bekanntgegeben.

Mit Stand 30.10.2017 wurde die vorläufige Schlüsselzahl (Anteil der Stadt Jena am Aufkommen des Landes Thüringen) für die Jahre 2018-2020 mitgeteilt, welche erstmals für die Einkommensteuer um ./. 2,3 % für Jena gesenkt wurde, wodurch Mindererträge von durchschnittlich 1,5 Mio. €/Jahr gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung entstehen.

### Sonstige Finanzerträge

Diese Position umfasst im Wesentlichen die Ergebnisse der Eigenbetriebe und die Gewinnausschüttung der Stadtwerke Jena GmbH. Diese wurden im Doppelhaushalt 2017/2018 entsprechend der Wirtschaftspläne der Unternehmen angesetzt; Erkenntnisse zu Abweichungen liegen zum jetzigen frühen Zeitpunkt noch nicht vor.

Das Buchungsergebnis der Gewerbesteuer 2017 betrug 64.526 T€ und erreichte damit den Planansatz von 65.191 T€ nicht. Im 3. Quartal war noch mit 65.000 T€ gerechnet worden. Abweichungen dieser Größenordnung sind bei der stark schwankenden Gewerbesteuer jedoch unvermeidlich. Insgesamt fügt sich das Ergebnis von 2017 in den leicht ansteigenden Trend ein, der auch für die Folgejahre erwartet wird. Eine ausführlichere Analyse hierzu enthält Anlage 3 des Zentralen Steuerungsberichts III/2017.



**Stand Ergebnisplan zum 31.12.2017**

Ergebnisplanposition	Werte in T€				
	Ergebnis 2016	HH-Ansatz 2017	AO 2017	VAO 2017	Abw. zum HH-Ansatz
01 Steuern und ähnliche Abgaben	116.872	122.223	122.573	122.573	350
02 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	66.160	65.183	65.285	65.285	102
03 Erträge der sozialen Sicherung					
04 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte					
05 privatrechtliche Leistungsentgelte					
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
07 Erhöhung/Verminderung des Bestands FE/UE und Leistungen					
08 andere aktivierte Eigenleistungen					
09 sonstige laufende Erträge	170	261	455	472	212
10 Zins- und sonstige Finanzerträge	19.326	14.044	9.365	18.268	4.224
11 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
12 außerordentliche Erträge					
13 Entnahme aus Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage					
15 Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnisrücklage					
<b>Summe Erträge</b>	<b>202.528</b>	<b>201.711</b>	<b>197.677</b>	<b>206.597</b>	<b>4.887</b>
01 Personalaufwendungen SN	-197			-536	-536
02 Personalaufwendungen - ohne SN					
03 Versorgungsaufwendungen					
04 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
05 Abschreibungen auf immaterielle VG des AV und auf SA					
06 Abschreibungen auf VG des UV, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten					
07 Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	6.019	6.190	6.083	6.083	-108
08 Aufwendungen der sozialen Sicherung					
09 sonstige laufende Aufwendungen	349	230		349	119
10 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	1.253	1.225	1.342	1.342	117
11 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
12 außerordentliche Aufwendungen					
13 Einstellungen in Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich					
14 Einstellung in die allgemeine Rücklage					
15 Einstellung in die zweckgebundene Ergebnisrücklage					
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>7.424</b>	<b>7.646</b>	<b>7.425</b>	<b>7.238</b>	<b>-407</b>
<b>Gesamtsaldo</b>	<b>195.104</b>	<b>194.065</b>	<b>190.252</b>	<b>199.359</b>	<b>5.294</b>

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2016

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2017

AO = Ergebnis gemäß Buchungsstand zum Quartalsstichtag 31.12.2017

Die Aufwandsposition 01 Personalaufwendungen gemäß SN bildet die Abweichung der tatsächlich angefallenen Personalaufwendungen von den nach Durchschnittskosten ermittelten Aufwendungen der Personalkostenbudgets ab.



## ERGEBNISPLAN JE BUDGET

### Stand Ergebnisplan zum 31.12.2017 je Budget

Budget	Bezeichnung Verantwortliche/r	Erläuterung	Werte in T€				
			Ergebnis 2016	HH-Ansatz 2017	Gesamt-Soll 2017	VAO 2017	Abweichung zum Gesamtsoll
T9019010	HPB 6 - Steuern und allgemeine Zuweisungen Herr Berger		177.431	181.335	182.133	181.823	-309
T9019020	HPB 6 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Herr Berger		-636	-505	-517	-412	105
T9019030	HPB 6 - Personalkostenverrechnung Herr Berger		197			536	536
T9019040	HPB 6 - Wirtschaftliche Unternehmen Herr Berger		18.112	13.234	13.224	17.412	4.188
<b>Summe HPB 6</b>			<b>195.104</b>	<b>194.065</b>	<b>194.839</b>	<b>199.359</b>	<b>4.520</b>
<b>zzgl. Abweichung Gesamt-Soll vom Haushaltsansatz</b>							<b>774</b>
<b>Abweichung VAO vom Haushaltsansatz</b>							<b>5.294</b>

Ergebnis Vorjahr = vorläufiges Ergebnis 2016

Gesamtsoll = HH-Ansatz zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr, über- und außerplanmäßigen Mitteln sowie Sollüberträgen (fortgeschriebener Ansatz)

VAO = voraussichtliches Ergebnis zum 31.12.2017

## Kennzahlen zum 31.12.2017 je Budget

Budget	Produkt	Kennzahl	Einheiten entsprechend Kennzahl Plan-/Ist-vergleich lfd. Jahr			
			Plan 2017	Plan zum Stichtag	Ist zum Stichtag	Abw. vom Plan
<b>T9019010</b>	<b>HPB 6 - Steuern und allgemeine Zuweisungen</b>					
<b>6111</b>	<b>Steuern (P)</b>					
		1) Die für das Haushaltsjahr veranschlagten Planansätze der Realsteuern (Grundsteuer A/B und Gewerbesteuer) sowie sonstigen Steuern (Vergnügungssteuer, Hundesteuer) werden in der Summe realisiert. 2) Zinsrelevante Messbescheide des FA werden innerhalb von 8 Wochen bearbeitet. 3) Für 90 % der Widersprüche erfolgt die Entscheidung über Abhilfe bzw. Nichtabhilfe innerhalb von 8 Wochen. 4) 90 % der Anträge auf Aussetzung der Vollziehung werden innerhalb von 4 Wochen geprüft und bearbeitet (mindestens Kontaktaufnahme mit Antragstellern und / oder Verfahrensbeteiligten).				
	61110010	Realisierungsquote Steuern in %	100	100	99,46	-0,54 ●
	61110200	Anzahl der Grundsteuerbescheide	30.000	30.000	29.913	-0,29 % ●
	61110201	Anzahl der Gewerbesteuerbescheide	5.000	5.000	5.517	10,34 % ✓
<b>6112</b>	<b>Allgemeine Zuweisungen und Umlagen (P)</b>					
		keine Ziele, da nicht beeinflussbar				
	61120101	Einheitlicher Grundbetrag - gemeindlicher Anteil (EUR/EW)	576,51	576,51	576,51	✓
	61120102	Einheitlicher Grundbetrag - kreislicher Anteil (EUR/EW)	375,43	375,43	375,43	✓
	61120201	Schlüsselzuweisung - gemeindlicher Anteil (EUR/EW)	171,75	171,75	172,68	0,54 % ✓
	61120202	Schlüsselzuweisung - kreislicher Anteil (EUR/EW)	303,38	303,38	303,38	✓
	61120300	Steuerkraft - Real- und Sonstige Steuern (EUR/EW)	659,76	659,76	654,36	-0,82 % ●
	61120301	Steuerkraft - Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern - Netto (EUR/EW)	417,69	417,69	419,44	0,42 % ✓
<b>T9019020</b>	<b>HPB 6 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>					
<b>6121</b>	<b>Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (P)</b>					
		1) Durch den stetigen Schuldenabbau gem. Stufenplan (Schulden bis 31.12.2024 = 0) werden Zinsaufwendungen minimiert.				
	61210010	Realisierungsquote der jährlichen Tilgung gem. Stufenplan in %	100	100	99,7	-0,30 ●
	61210100	Schuldenstand in T€ zum 31.12. des HH-Jahres	19.302	19.302	19.187	-0,60 % ✓
	61210101	Zinsaufwendungen für Kredite in €/EW	7,99	7,99	8,1	1,38 % ●
	61210102	Tilgungsausgaben für Kredite in €/EW	37,75	37,75	37,64	-0,29 % ●